

MDR.DE | Druckansicht | 14. Juli 2009 | 11:50 Uhr
URL: <http://www.mdr.de/thueringen/6521622.html>

Online-Projekt

Kandidaten und Abgeordnete unter Beobachtung

Die Thüringer können ihre Landtagsabgeordneten und alle Kandidaten für die anstehende Landtagswahl von nun an online unter die Lupe nehmen. Auf der Internetplattform "abgeordnetenwatch" können sie Fragen an Abgeordnete schicken und öffentlich verfolgen, ob und wie diese auf die Fragen antworten. Außerdem bietet die Plattform persönliche Daten und Angaben zur politischen Laufbahn der Parlamentarier.

Die Thüringer Landtagspräsidenten Dagmar Schipanski begrüßte das Projekt. "Abgeordnetenwatch" bietet eine zusätzliche Möglichkeit, sich einen Überblick über politische Standpunkte zu verschaffen und mit den Politikern direkt in Kontakt zu treten, sagte die CDU-Politikerin. Sie rief die Wähler auf, von dem Angebot Gebrauch zu machen. Gleichzeitig forderte sie die Politiker auf, sich den Fragen der Öffentlichkeit zu stellen und "komplizierte Zusammenhänge mit Mut zur Wahrheit, auch zur unbequemen Wahrheit, mit Ehrlichkeit und Klarheit" zu erklären. Nur so könnten sie das Vertrauen der Wähler gewinnen.



Die Thüringer können ihre Volksvertreter künftig genauer unter die Lupe nehmen.

90 Prozent antworten

Das unabhängige und überparteiliche Dialog-Portal ist ein Projekt des Parlamentwatch e.V. in Hamburg. Es hatte zur Bundestagswahl 2005 Premiere. Seitdem begleitet das Portal Wahlen und die anschließenden Legislaturperioden. Derzeit können über die Plattform die 612 Bundestagsabgeordneten, die 99 deutschen EU-Abgeordneten sowie die 121 Mitglieder der Hamburgischen Bürgerschaft online befragt werden. Nach Angaben von "Abgeordnetenwatch" beteiligen sich jeweils 90 Prozent der Parlamentarier an dem Dialog. Mit dem Portal soll mehr Transparenz geschaffen und gleichzeitig Politikverdrossenheit beseitigt werden. Finanziert wird das Politik-Projekt zum Großteil von Förderern und Spendern.

Zuletzt aktualisiert: 14. Juli 2009, 11:43 Uhr

Links ins WWW

abgeordnetenwatch.de für [Thüringen](#)

Der MDR ist nicht für den Inhalt externer Internetseiten verantwortlich!